



„American Way of Flying“ ...

HOLLYWOOD
Burbank!
orbx
simulation systems

Im US-Bundestaat Kalifornien gibt es in einem Dreieck von 14 mal zehn mal zehn Kilometern auf einer Fläche von rund 70 Quadratkilometern drei (!) Flugplätze: Van Nuys (IATA und ICAO-Codes VNY und KVNy), Whiteman Airport (WHP/KWHP) und den Hollywood Burbank Airport (BUR/KBUR) gut 30 Kilometer nördlich von Los Angeles. Matteo Veneziani hat den Flughafen Burbank für Orbx <https://orbxdirect.com> für Prepar3D v4 und v5 erstellt.

Burbank im nördlichen Los Angeles County ist Wohnort von rund 100.000 Menschen. Sie verdienen ihr Geld in Filmstudios, bei Lockheed Martin und

am Hollywood Burbank Airport. Nach Süden ist die Stadt durch den Mount Lee begrenzt (auf dem der berühmte „Hollywood“-Schriftzug steht) und nach Osten von den San Gabriel Mountains mit dem Angeles National Forest.

Hollywood Burbank Airport

Der Airport wurde mehrfach umbenannt: United Airport, Union Air Terminal, Lockheed Air Terminal, Hollywood-Burbank Airport, Burbank-Glendale-Pasadena Airport, Bob Hope Airport und aktuell Hollywood Burbank Airport. Den Zusatz Bob Hope trägt er immer noch.

Nur befürchtet die Burbank-Glendale-Pasadena Airport Authority als Betreiber, dass mögliche Nutzer dann nicht wissen, wo der Platz gelegen ist...

Mitten in Burbank errichtet muss sich der Airport strikten Regelungen zum Lärmschutz unterwerfen. Passagierflugzeuge dürfen nur von sieben Uhr Morgens bis zehn Uhr Abends starten und landen. Die Bahnen 8/26 und 15/33 mit 1.768 und 2.099 jeweils mal 46 Metern stehen bereit. Einzig die 08 verfügt über das ILS IBUR 109,50 MHz und eine Anflugbefeuerung des Typs Medium Intensity Approach Lighting System



Der Airport mit Mount Lee im Hintergrund.

KBUR wird von namhaften US-amerikanischen Fluggesellschaften bedient.